



Jahrestagung 2026

Gute Pflege braucht gute Bedingungen

Diskriminierungssensible Arbeitsbedingungen und
Mitarbeitendenzufriedenheit

Termin: 01. Oktober 2026, 13:00 – 18:00 Uhr

Ort: Hannover, Kulturzentrum Pavillon (Lister Meile 4, 30161 Hannover)

Pflegekräfte arbeiten unter hohen fachlichen, körperlichen und emotionalen Anforderungen. Neben Zeitdruck, Personalmangel und steigenden Erwartungen erleben viele zusätzliche Belastungen, die im Arbeitsalltag oft unsichtbar bleiben oder relativiert werden. Dazu zählen Erfahrungen mit Rassismus und Diskriminierung – sowohl im direkten Kontakt mit Patient*innen und Angehörigen als auch innerhalb von Teams und institutionellen Strukturen.

Die Fachtagung rückt diese Erfahrungen in den Mittelpunkt und beleuchtet, wie Mehrfachbelastungen Arbeitsbedingungen, Professionalität und Gesundheit beeinflussen. Im Fokus stehen die Perspektiven von Pflegekräften sowie die Frage, welche strukturellen Voraussetzungen notwendig sind, um diskriminierungssensible und gerechte Arbeitsbedingungen in der Pflege zu stärken und Abwanderung vorzubeugen. Die Tagung bietet Raum für Austausch, Reflexion und die Entwicklung konkreter Ansätze für Praxis und Organisation.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes „Rassismus macht krank“ der Arbeitsgemeinschaft Migrantinnen, Migranten und Flüchtlinge in Niedersachsen – amfn e.V., der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen Bremen e.V. (LVG & AFS) sowie FrauenBUNT e.V. statt. Das Projekt zielt darauf ab, die Strukturen und Auswirkungen von Rassismus im Gesundheitswesen in Niedersachsen abzubauen. Es stärkt Migrant*innen-selbstorganisationen (MSO) durch Empowerment-Workshops, sensibilisiert medizinisches Personal und entwickelt rassismuskritische Strategien für Krankenhäuser.

Ablauf

13:00 Uhr Ankommen

13:30 Uhr Begrüßung

13:35 Uhr Grußworte

Dr. Uta Biermann, Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung

Dr. Anwar Hadeed, Arbeitsgemeinschaft Migrantinnen, Migranten und Flüchtlinge in Niedersachsen e.V. (amfn)

14:00 Uhr Rassistische Diskriminierung von Pflegefachkräften

Prof. Dr. Miriam Richter, HAW Hamburg

14:30 Uhr *„Das ist doch nur die Wahrnehmung der Azubis“* Erste Ergebnisse aus dem Projekt „Transkulturelle Öffnung in der Pflege“ – zum Abbau von Rassismus in der Pflegeausbildung

Dr. Sabine Könninger, Wissenschaftliche Abteilung im Zentrum ÜBERLEBEN gGmbH, Berlin

15:00 Uhr Rassismus macht krank – Projektüberblick

Robin Marks, Arbeitsgemeinschaft Migrantinnen, Migranten und Flüchtlinge in Niedersachsen e.V. (amfn)

15:15 Uhr Kaffeepause

15:45 Uhr Podiumsdiskussion

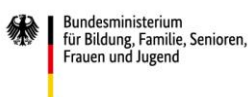
- Marianne Junko Muramatsu, Enfermeiros na Alemanha – Nurses in Germany e.V.
- Magdalena Barth, Berufsfachschule Pflege des Städtischen Klinikums Wolfenbüttel gGmbH
- Helene Graf- Albrandt, Praxisanleiterin für Integrationsarbeit - Klinikum Region Hannover GmbH

17:00 Uhr Snack und Ausklang

18:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Gesamtmoderation: Sabrina Rahimi

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Arbeit, Gesundheit
und Gleichstellung